## Regionalliga Herren Südwest

TSG Kaiserslautern II : TTF Illtal
Samstag, 27.01.2024, 18:00 Uhr

# Kein Sieger im Duell der TSG Kaiserslautern II gegen die TTF Illtal

Nach ca. 195 Minuten Spielzeit nahm die TTF Illtal beim 5:5 gegen die TSG Kaiserslautern II in der Regionalliga Herren Südwest einen Zähler mit. Besonders Lasse Becker behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für die TSG Kaiserslautern II gewinnen. Herausragend agierte das obere Paarkreuz der TTF Illtal, das in allen Matches ungeschlagen blieb. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit 6 Fünf-Satz-Spielen und einem Satzverhältnis von 23:22.

Den Start machten die Doppel. Es dauerte eine Weile, bis Smirnov / Becker ihr 3:2 gegen Vallbracht / Limbach unter Dach und Fach hatten. Glücklich über ihren 3:2-Erfolg gegen Naresh / Daish waren derweil die Gastgeber Happek / Keller. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Sven Happek und Aaron Vallbracht sich am Tisch gegenüber standen. Lange umkämpft war nachfolgend das Match zwischen Aleksandr Smirnov und Sid Naresh, ehe sich der Gastspieler mit 2:11, 2:11, 11:5, 11:8, 6:11 durchsetzte und Naresh seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Anschließend ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Lasse Becker konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Matthew Daish beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Zwei Sätze lang fand wenig später Dirk Keller gegen Jan Limbach das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 7:11, 12:14, 11:6, 11:8, 11:9 gewann. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler der TSG Kaiserslautern II und der TTF Illtal in die Box. Chancenlos war daraufhin Sven Happek gegen Sid Naresh nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Nach gewonnenem ersten Satz gab Aleksandr Smirnov das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Aaron Vallbracht noch aus der Hand und verlor mit 11:4, 5:11, 11:13, 7:11. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Smirnov bei 4, während er nun 8 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Lange mit Jan Limbach ringen musste Lasse Becker, bis er seinen Kontrahenten mit 4:11, 14:12, 11:5, 5:11, 11:7 niedergerungen hatte. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TSG Kaiserslautern II 4 Punkte, TTF Illtal 5 Punkte. Dirk Keller machte mit Matthew Daish beim 11:8, 11:4, 11:7 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 28.01.2024 gegen den VfR Birkmannsweiler, während die TTF Illtal am 28.01.2024 gegen den TV 06 Limbach antritt.

**Statistik:**
**TSG Kaiserslautern II**
Doppel: Smirnov / Becker 1:0, Happek / Keller 1:0
Einzel: S. Happek 0:2, A. Smirnov 0:2, L. Becker 2:0, D. Keller 1:1
**TTF Illtal**

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2024 (22:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Doppel: Vallbracht / Limbach 0:1, Naresh / Daish 0:1
Einzel: S. Naresh 2:0, A. Vallbracht 2:0, J. Limbach 1:1, M. Daish 0:2

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2024 (22:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*